

Pressemitteilung
22.04.2020



Madeleine Giese und Younggeun Yoon im Kulturlivestream Besonderes Programm zum „Welttag des Buches“

Nach einer Woche mit musikalischen Höhepunkten präsentiert der Kulturlivestream von KL.digital und der Stadt Kaiserslautern am Donnerstag, 23. April eine musikalische Lesung live aus der Fruchthalle. Passend zum Weltbuchtag liest Madeleine Giese Passagen aus „Nurejews Hund“ von Elke Heidenreich, die von Younggeun Yoon mit klassischen Werken am Klavier ergänzt werden.

„Wir konnten in dieser Woche wieder viele Menschen dazu bewegen, das Programm live oder im Nachgang zu sehen. Nach jazzigen Evergreens und akustischer Rockmusik freuen wir uns besonders auf Madeleine Giese und Younggeun Yoon, die ein ganz wunderbares Highlight zum Welttag des Buches auf die Beine gestellt haben. Die Auswahl des Textes von Elke Heidenreichs lädt zum Schmunzeln ein: Sie handelt davon, wie ein Hund die Schwereelosigkeit entdeckt und was Liebe so alles bewirken kann. In Kombination mit ausgewählten Klavierstücken eine Lesung zum Innehalten und Träumen“, so der Ausblick von Dr. Christoph Dammann, Leiter des Kulturreferats.

Madeleine Giese ist gebürtige Saarländerin, lebt aber mit ihrem Mann in Kaiserslautern. Nach ihrem Studium der Theaterwissenschaften war sie zwanzig Jahre als Schauspielerin tätig. Seit 2002 verfasst sie als freiberufliche Autorin Kriminalromane und Bühnenstücke für Krimidinner. Außerdem schrieb sie mehrere Folgen für den ARD Radio-Tatort, für den sie aktuell auch an der Reihe „Wetterleuchten“ arbeitet.

Der südkoreanische Pianist Younggeun Yoon begann bereits mit sechs Jahren Klavier zu spielen. Er absolvierte eine musikalische Ausbildung an der Yonsei Universität in Seoul und studierte an der Hochschule für Musik und Tanz in Köln. Er ist Preisträger zahlreicher Wettbewerbe, war Finalist beim Internationalen Brahms-Wettbewerb und ist bekannt durch Auftritte im Kölner Funkhaus, die regelmäßig durch den WDR übertragen werden.

Gestreamt wird wie immer ab 17 Uhr auf den herzlich digitalen Facebook sowie YouTube-Kanal. Wer analog dabei sein möchte, schaltet einfach beim Offenen Kanal Kaiserslautern, dem Offenen Kanal Trier oder bei Nahe TV in Idar-Oberstein rein. Alle Fragen zum Stream werden nochmals unter <https://www.herzlich-digital.de/mit-kultur-livestreams-durch-die-krise/> beantwortet. Dort gibt es außerdem eine genaue Anleitung, wie man alle Events mitverfolgen kann.

Wer die freischaffenden Künstlerinnen und Künstler, die uns die Wochen so kurzweilig gestalten, in dieser entbehrensreichen Zeit unterstützen möchte, kann dies über die Bankverbindung der Stadt Kaiserslautern **DE 69 5405 01 10 0000 1146 60** mit dem

Verwendungszweck „Kulturlivestream“ tun. Zum Abschluss der Streaming-Reihe wird der Endbetrag gleichmäßig unter allen Freischaffenden, die aufgetreten sind, verteilt.

Presseabbinder:

Die städtische KL.digital GmbH wurde Ende 2017 gegründet, im Nachgang zu dem Bitkom-Wettbewerb „Digitale Stadt“, an dem sich die Stadt Kaiserslautern beteiligte. Die Stadt bündelt damit Ihre Aktivitäten im Bereich der Digitalisierung. Die KL.digital GmbH hat die Aufgabe, den Einsatz innovativer Technologien zur Unterstützung der digitalen Transformation zu erproben, vor allem im Hinblick auf die gesellschaftlichen Auswirkungen und die Akzeptanz in der Bevölkerung, und die Beratung öffentlicher Einrichtungen beim digitalen Wandel. Die KL.digital GmbH hat aktuell sieben Mitarbeiter und ihren Sitz in Kaiserslautern. Die Gesellschaft finanziert sich aus Zuschüssen der Stadt Kaiserslautern, welche hierfür neben einem Eigenanteil von 10% vor allem Fördermittel des rheinland-pfälzischen Ministeriums des Innern und für Sport sowie des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat weiterreicht.

Weitere Infos finden Sie unter www.herzlich-digital.de.

Pressekontakt:

[KL.digital GmbH](#)

Bahnhofstraße 26-28
D-67655 Kaiserslautern

Katrin Fechner

k.fechner@kl.digital

Tel. +49 (0) 631 205 894 70

Sabine Martin

s.martin@kl.digital

Tel. +49 (0) 631 205 894 70

Sandra Zehnle

Pressestelle der Stadt Kaiserslautern

pressestelle@kaiserslautern.de

Tel. +49 (0) 631 365 2206